

Liebe SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern,
der erste Newsletter im neuen Schuljahr ist da.



2 interessante Lesungen, 2 Filmempfehlungen und die Elsässer Woche

In Kürze geht es auch weiter mit **„Rendez-vous Chanson“**
Die Auftaktveranstaltung am 18.06. hat uns viel Spaß und einige neue Ideen gebracht.

Viele Grüße und viel Spaß !

Matthias Frommknecht und Clara Edinger

Feedback erwünscht an Matthias.Frommknecht.2018@gmail.com

Und wenn ihr Euch für den Verteiler von ViveLaCulture! anmeldet, bekommt ihr die aktuellsten Informationen immer per Mail !

<https://www.ziehenschule.de/bilingual/initiatve-vive-la-culture/registrierung.html>

DAS ZWEITE LEBEN DES MONSIEUR ALAIN



Cinéma Roßmarkt 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon: 069 21997855

Montag 02.09. 14.15 Uhr in Französisch mit deutschen Untertiteln, ab 12 Jahren

Alain ist ein Manager wie aus dem Bilderbuch: Immer auf der Arbeits-Überholspur und am Rande der körperlichen Belastbarkeit bleiben Familie und Freunde außen vor. Doch eines Tages reißt ein Schlaganfall samt Sprach- und Gedächtnisstörungen Alain aus seinem Workaholic-Wahnsinn. Mit Hilfe der jungen Logopädin Jeanne lernt er wieder sprechen und trainiert sein Gedächtnis. Die beiden freunden sich sogar an. Alain versucht mit Geduld und Ausdauer sein Leben in Griff zu bekommen und auch seiner Tochter endlich wieder ein zugewandter Vater zu sein. Dabei eröffnet sich für beide ein ganz neuer Blick auf das Leben und ein gemeinsamer Weg.

SO WIE DU MICH WILLST

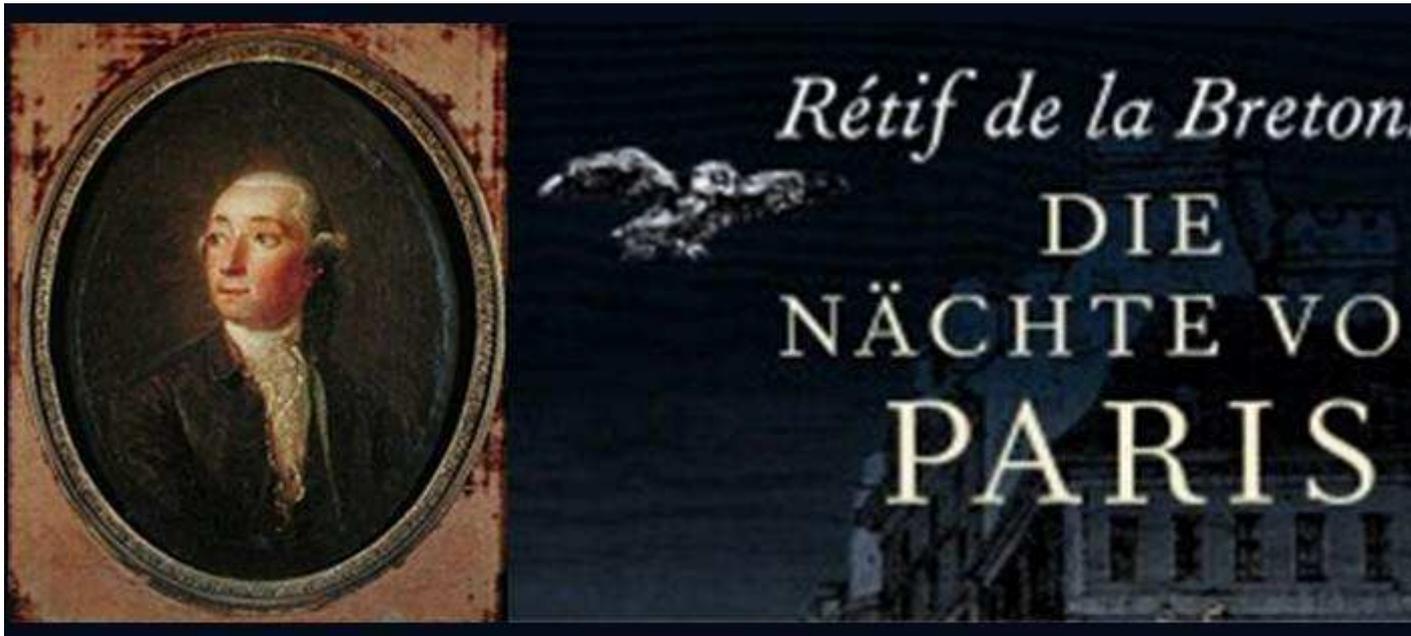


Cinéma Roßmarkt 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon: 069 21997855

Sonntag 01.09. und Montag 02.09 jeweils 18.15 Uhr in Französisch mit deutschen Untertiteln, ab 12 Jahren

Die attraktive Literaturdozentin Claire (Juliette Binoche) ist 50, alleinerziehende Mutter und steckt in einer schwierigen Beziehung mit ihrem jüngeren Liebhaber Ludo. Um ihn auszuspionieren, legt sich Claire ein falsches Facebook-Profil an und wird zu Clara, einer hübschen 24-Jährigen. Alex, Ludos bester Freund, findet Clara online und verliebt sich in sie. Auch Claire findet Interesse an dem jungen Fotografen und es entwickelt sich ein intensiver Chat-Flirt. Obwohl sich alles in der virtuellen Welt abspielt, sind die Gefühle real. Während Claire zusehends dem Sog der Parallelwelt erliegt, möchte Alex sie endlich treffen. Claire gerät immer weiter in Bedrängnis und verliert die Kontrolle über das virtuelle Spiel - bis alle gefährlich nah am Abgrund stehen. Basierend auf einem Roman von Camille Laurens, erzählt Regisseur Safy Nebbou in SO WIE DU MICH WILLST spannungsvoll vom Abdriften in eine unzuverlässige Zwischenwelt, in der Realität und Lüge verschwimmen. In atmosphärischen Bildern entsteht das Porträt einer faszinierenden Frau, die nicht nur mit ihren eigenen Verletzungen ringt, sondern auch mit universellen Themen wie Einsamkeit und der Angst vor dem Älterwerden. Die Kamera bleibt dabei ganz nah an der großartigen Juliette Binoche, die mit ihrem nuancierten Spiel einmal mehr ihr ganzes Können unter Beweis stellt.

„Paris" von Rétif de la Bretonne



© Restif de La Bretonne, écrivain français. Huile sur toile (vers 1776) und Galieni Berlin

Romanfabrik, Hanauer Landstr. 186 (Hof), 60314 Frankfurt, 3. September 2019
20:00 Uhr, 7.00 € Erwachsene / 4.00 € Schüler

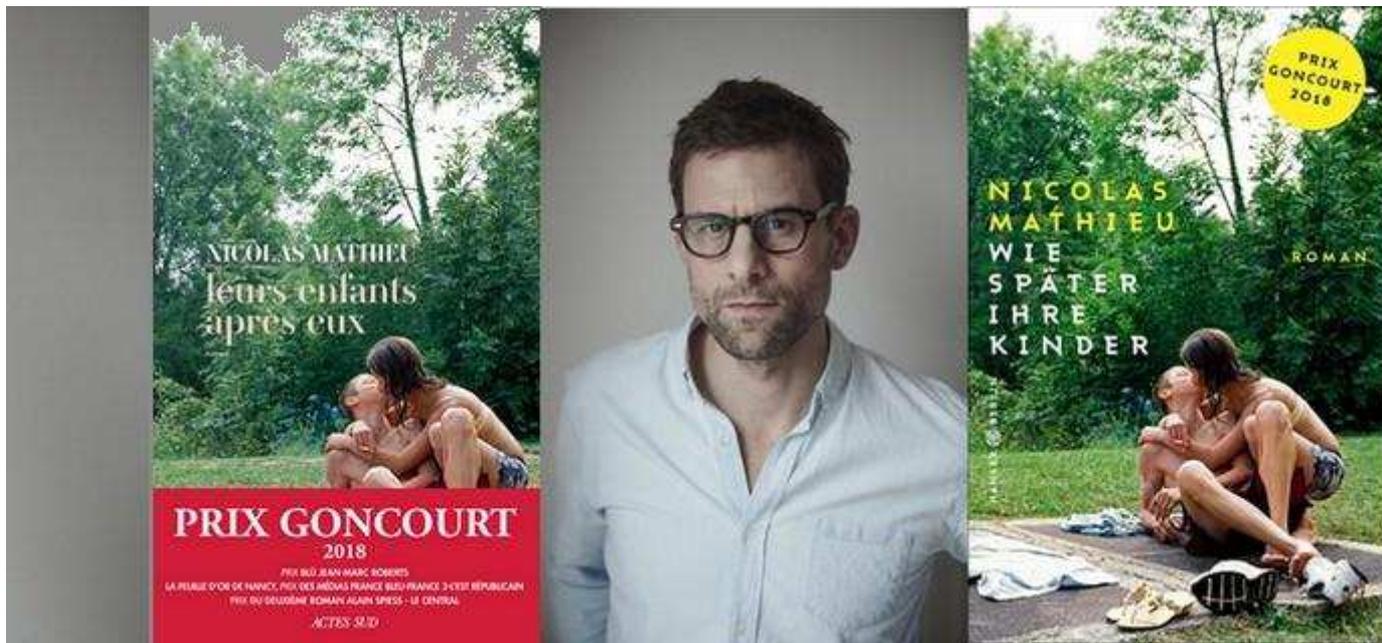
Zwanzig Jahre lang hat der französische Autor und Drucker Rétif de la Bretonne (1734 - 1806) damit zugebracht, des Nachts durch die französische Hauptstadt zu streifen.

Seine Beobachtungen und Erfahrungen hat er in einem riesigen Werk veröffentlicht, das vierzehn Bände umfaßt. Hier finden sich Geschichten über Grabräuber, eine bedrängte Frau, einen Geräderten, über Plakatabreißer, nützliche Spione, die ersten Ballons und Tumult und Radau.

Die letzten zwei Bände sind in der Zeit der Französischen Revolution entstanden. So lesen wir auch, wie Revolutionäre von der gestürzten Bastille kommen, auf ihren Spießen stecken Köpfe: Es sind die des letzten Gefängnisgouverneurs und des Pariser Bürgermeisters. Insgesamt ist es ein erstaunliches Dokument über das Paris Ende des 18. Jahrhunderts.

Ausgesucht und übersetzt wurden *Die Nächte von Paris* (Galieni) vom Frankfurter Autor Reinhard Kaiser, Verfasser einer Biographie von Rétif de la Bretonne

Deutschlandpremiere des Goncourt-Preisträgers 2018 Nicolas Mathieu: "Wie später ihre Kinder"



© Actes Sud und (c) Bertrand Jamot und (c) Hanser Berlin

10. September 2019 19:30 Uhr 9.00 € Erwachsene / 6.00 € Schüler

Literaturhaus Frankfurt, Schöne Aussicht 2, 60311 Frankfurt am Main

Die 90er Jahre, alles scheint möglich, die Welt ist groß. Im Osten Frankreichs, wo Anthony und Hacine an einem großen See aufwachsen, ebenso wie überall sonst. Die Sommer sind heiß und endlos und die Distanz zu den eigenen Eltern, das Befremden wachsen mit zunehmendem Alter. Aber trotzdem sind da diese unsichtbaren Verbindungen, die sich nicht abschütteln lassen: zur Familie, zu diesem Ort und zu den Bekannten und Freunden.

Nicolas Mathieu erzählt in seinem Roman „Wie später ihre Kinder“ (Hanser Berlin) von Jugend, Lebensplänen und Heimat. Ungerührt und doch berührend beschreibt er Scheitern und Verlorenheit genauso wie Momente der Ekstase und des Glücks. Das Gespräch mit Nicolas Mathieu führt die F. A. Z.- Literaturredakteurin Lena Bopp in deutscher und französischer Sprache. Aus der Übersetzung von Lena Müller und André Hansen liest der Schauspieler und Regisseur Stéphane Bittoun.

In Kooperation mit dem Literaturhaus und der Deutsch- Französischen Gesellschaft.

Semaine alsacienne: "Elsässer Markt" auf dem Paulsplatz

Mittwoch, 11. September bis Sonntag, 15. September 2019

Paulsplatz, 60311 Frankfurt



Tomi Ungerer (c) Robert Walter, Club des Alsaciens

Das elsässische Narrenschiff landet in Frankfurt am Main: Das Bild hat Tomi Ungerer 1994 dem Elsässer Verein "Club des Alsaciens" (die älteste elsässische Vereinigung in Deutschland) geschenkt, als er zur Eröffnung der Elsässer Woche nach Frankfurt kam. Im letzten Februar starb der geniale Bilderbuchautor aus dem Elsass aber seine Kunst bleibt lebendig, wie zum Beispiel auf dem Elsässer Markt an der Paulskirche. Dort gibt es Köstlichkeiten aus Küche und Keller und jeden Tag Musik und Unterhaltung.

<https://mail.google.com/mail/u/0/?tab=wm&ogbl#category/promotions/WhctKJVZmRDjwZnDFxdkCXHMDvznfBFxdGbnhpFGHgjlFGxGKWwZnGGSSDsDIXndIBTHfL>